



universität
wien

Interdisziplinäre
Werteforschung

Erste Ergebnisse der Europäischen Wertestudie

Kontakt:

werteforschung@univie.ac.at

Die Europäische Wertestudie (EVS)

EVS: Wissenschaftliche Initiative seit 1981

- Ziel: Werte- und Kulturvergleich in Europa, derzeit in mehr als 40 Staaten
- In Österreich vier Mal durchgeführt: 1990, 1999, 2008, 2018
- Schwerpunkte: Arbeit/Beruf, Familie/Beziehung, Religion, Politik

EVS-Welle 2018

- Befragung zwischen 08.01. bis 19.04.2018 durch IFES.
 - 1948 Personen, darunter zwei Substichproben aus Personen mit Migrationshintergrund.
 - Quantitativ-standardisiert mittels CAPI (Computer Assisted Personal Interviewing), d.h. persönliche (face-to-face) Interviews im jeweiligen Haushalt.
 - Stichprobe repräsentativ für die österreichische Wohnbevölkerung ab 18.
-



universität
wien

Interdisziplinäre
Werteforschung

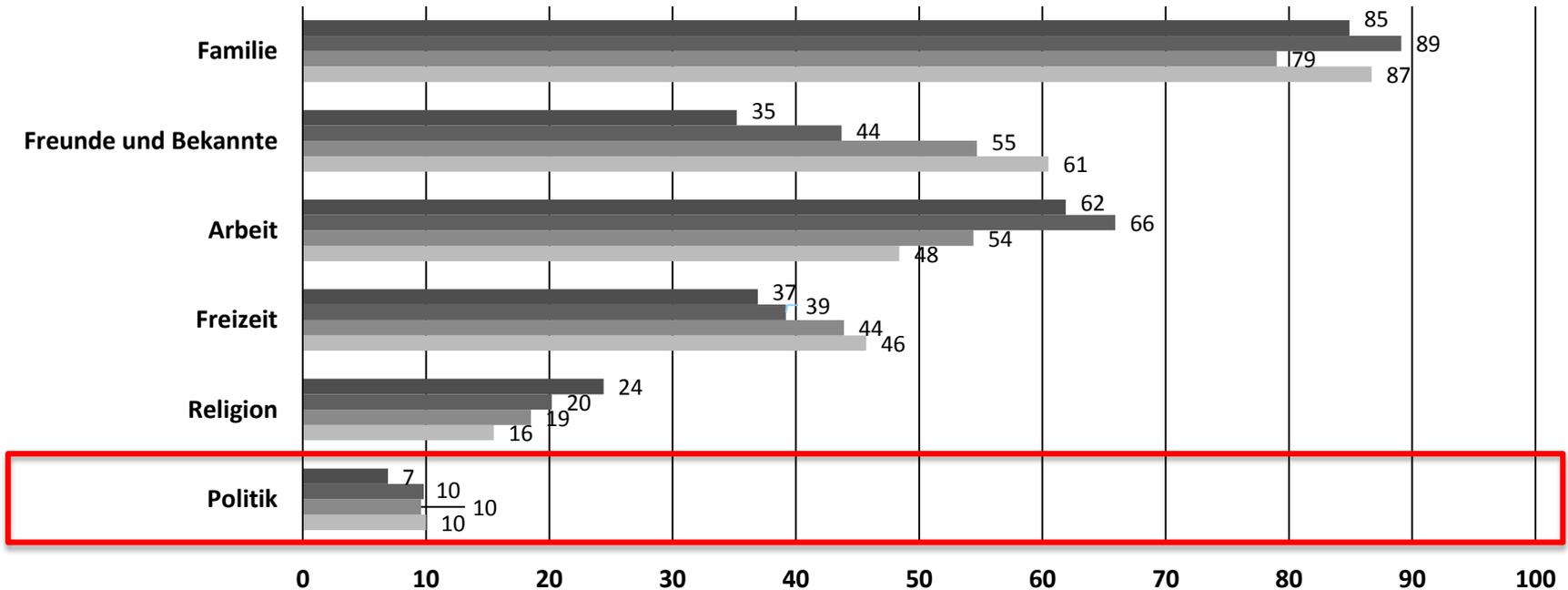
Erste Ergebnisse der Europäischen Wertestudie

Teil 1: Politik und sozialer Zusammenhalt

Sylvia Kritzinger, Julian Aichholzer,
Sanja Hajdinjak, Josef Glavanovits

Kontakt:
werteforschung@univie.ac.at

Zentrale Lebensfelder



Angaben in Prozent, jeweils
„sehr wichtig“, vierstufige Skala

■ 1990

■ 1999

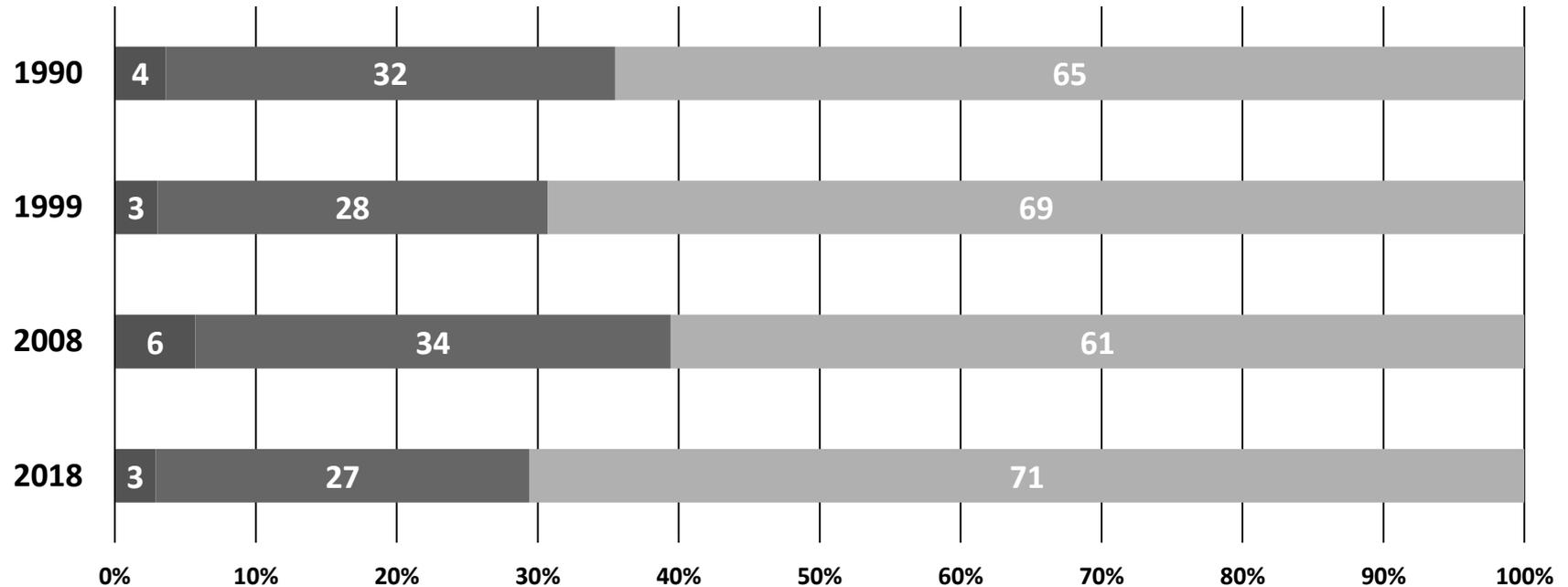
■ 2008

■ 2018

Quelle: EVS 1990-2018

Lebenszufriedenheit

„Wie zufrieden sind Sie insgesamt zur Zeit mit Ihrem Leben?“



Angaben in Prozent,
zehnstufige Skala

■ unzufrieden (1-3)

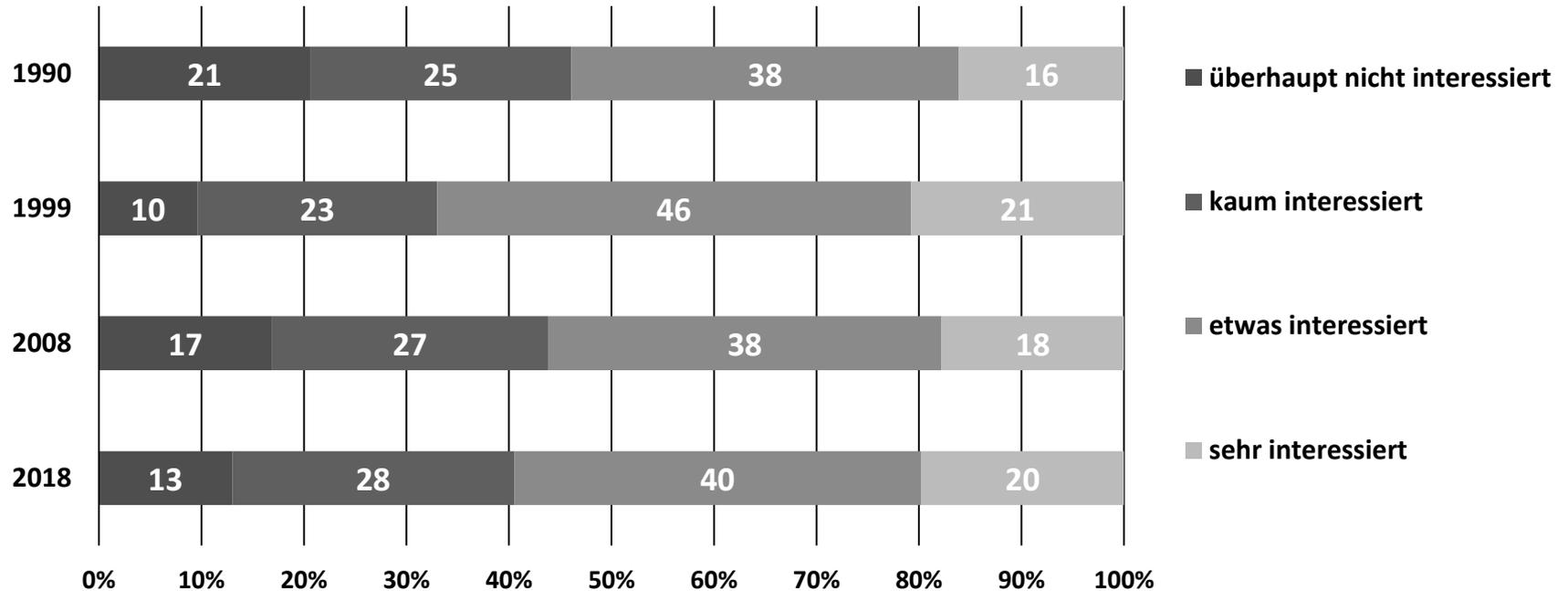
■ mittel (4-7)

■ zufrieden (8-10)

Quelle: EVS 1990-2018

Politisches Interesse

„Wie interessiert sind Sie an Politik?“

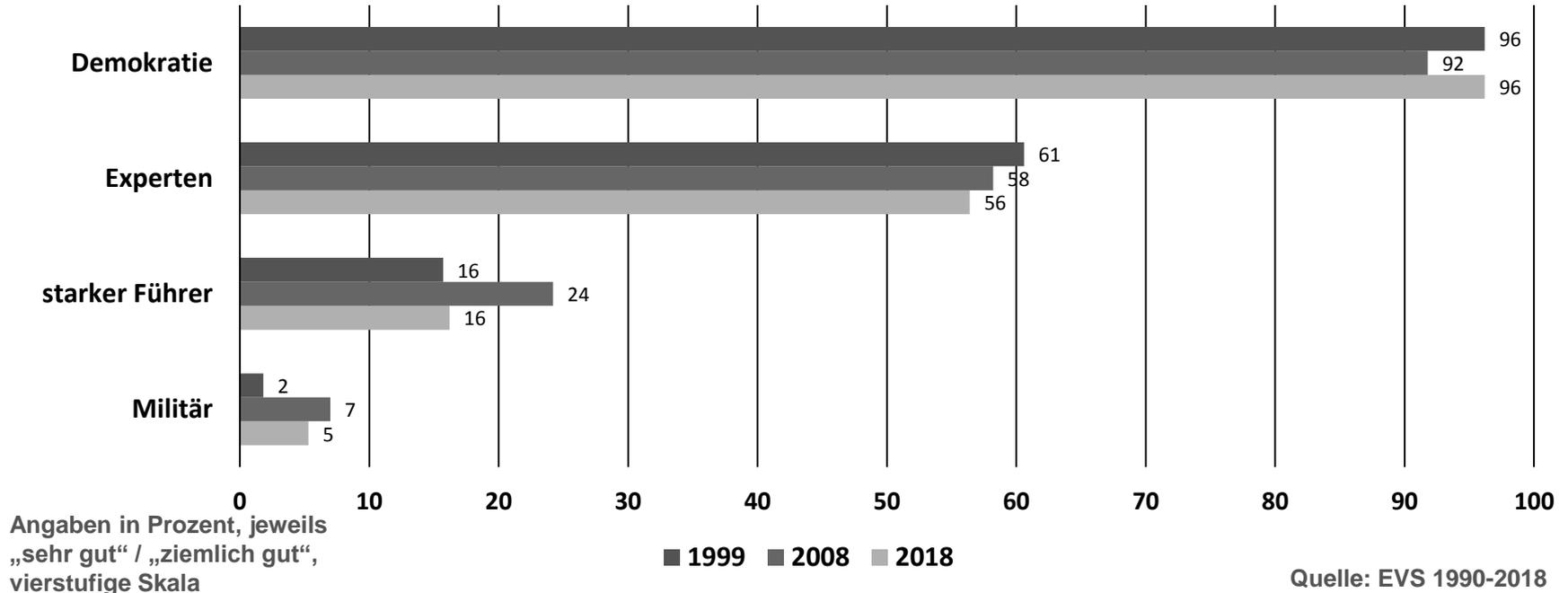


Angaben in Prozent, jeweils Nennungen,
vierstufige Skala

Quelle: EVS 1990-2018

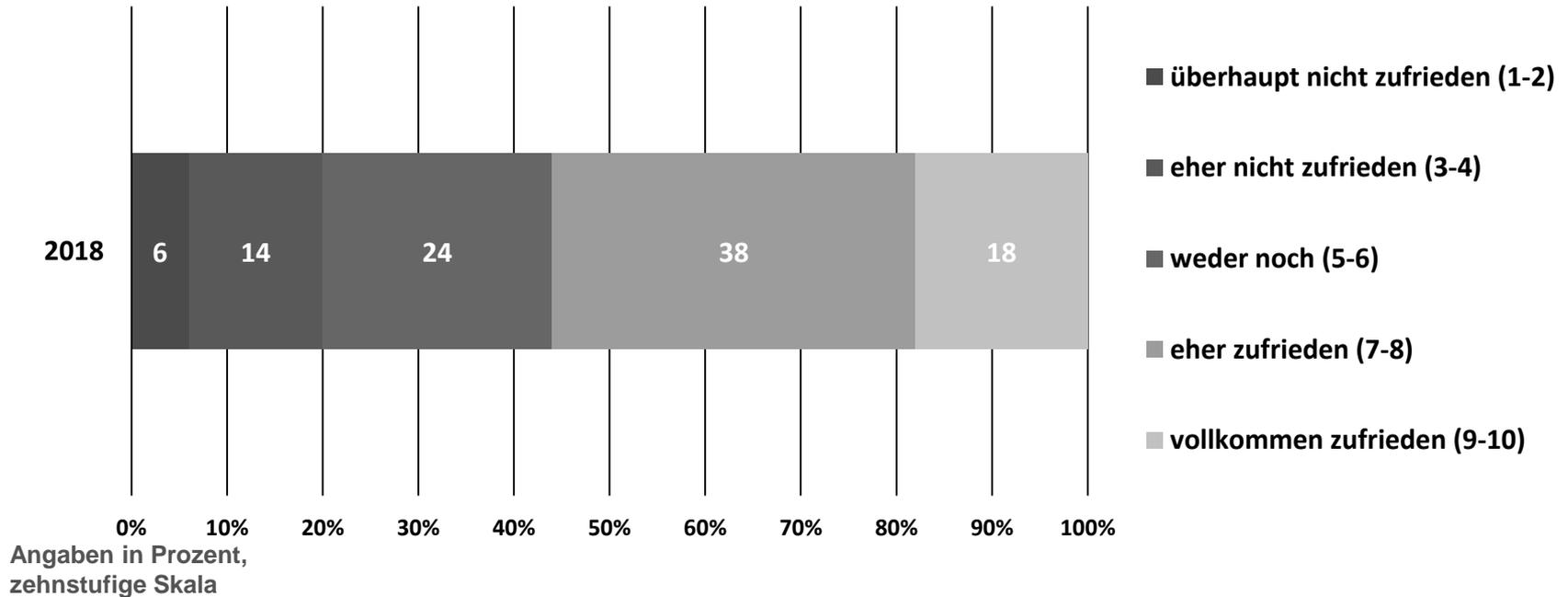
Regierungsformen

„Sagen Sie bitte jeweils, ob Sie eine solche Regierungsform für unser Land sehr gut, ziemlich gut, ziemlich schlecht oder sehr schlecht finden.“



Zufriedenheit politisches System

„Wie zufrieden sind Sie damit, wie das politische System in Österreich derzeit funktioniert?“



Quelle: EVS 1990-2018

Institutionenvertrauen > 50 Prozent

	1990	1999	2008	2018
Polizei	67	76	68	87
Gesundheitswesen	-	86	73	83
Sozialversicherungssystem	67	67	56	74
Rechtssystem	59	69	64	72
Bildungssystem	65	86	65	68
Bundesheer	28	39	43	67
Umweltschutzorganisationen	-	-	54	61
Verwaltung	41	42	41	59
Gewerkschaften	35	31	29	51

Angaben in Prozent, jeweils „sehr viel Vertrauen“ und „ziemlich viel Vertrauen“, vierstufige Skala

Quelle: EVS 1990-2018

Institutionenvertrauen < 50 Prozent

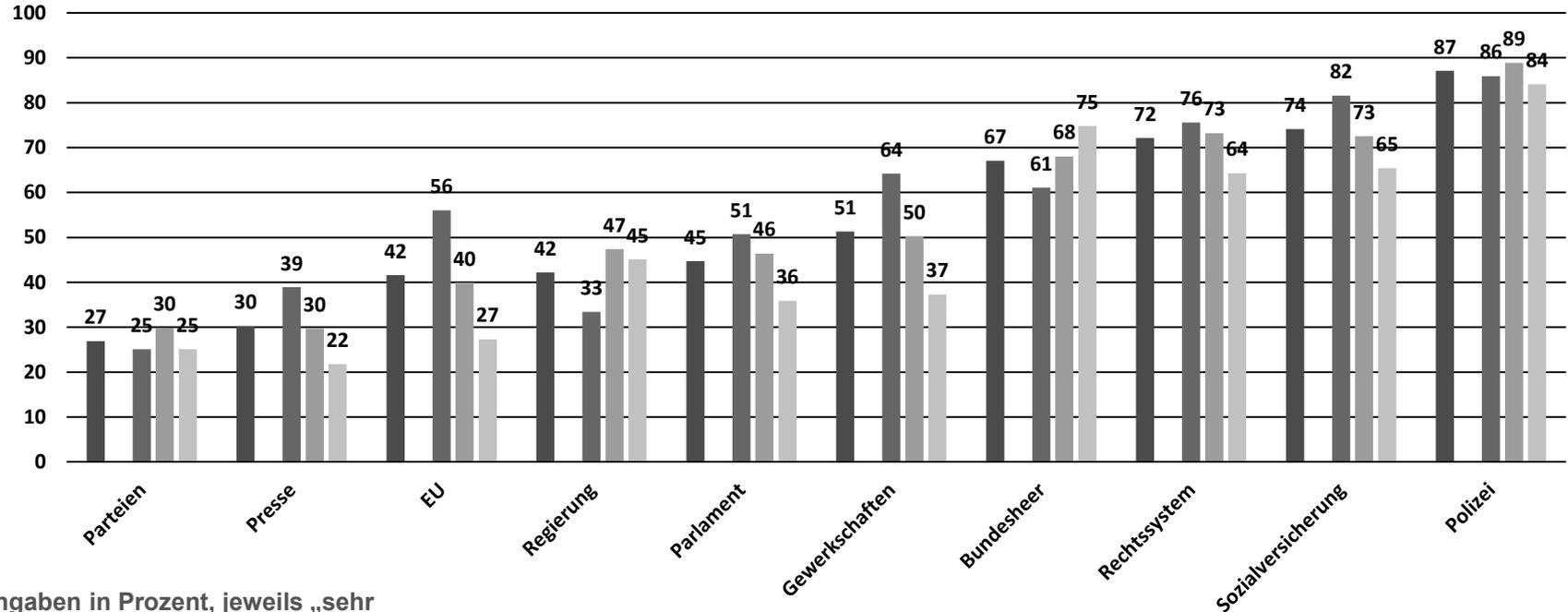
	1990	1999	2008	2018
Parlament	41	41	29	45
UNO	-	42	30	44
Regierung	-	-	17	42
EU	-	38	27	42
Kirche	49	39	37	39
Große Wirtschaftsunternehmen	41	41	28	37
Presse und Zeitungswesen	17	32	35	30
Politische Parteien	-	18	14	27
Soziale Medien	-	-	-	20

Angaben in Prozent, jeweils „sehr viel Vertrauen“ und „ziemlich viel Vertrauen“, vierstufige Skala

Quelle: EVS 1990-2018

Institutionenvertrauen 2018

nach politischer Verortung



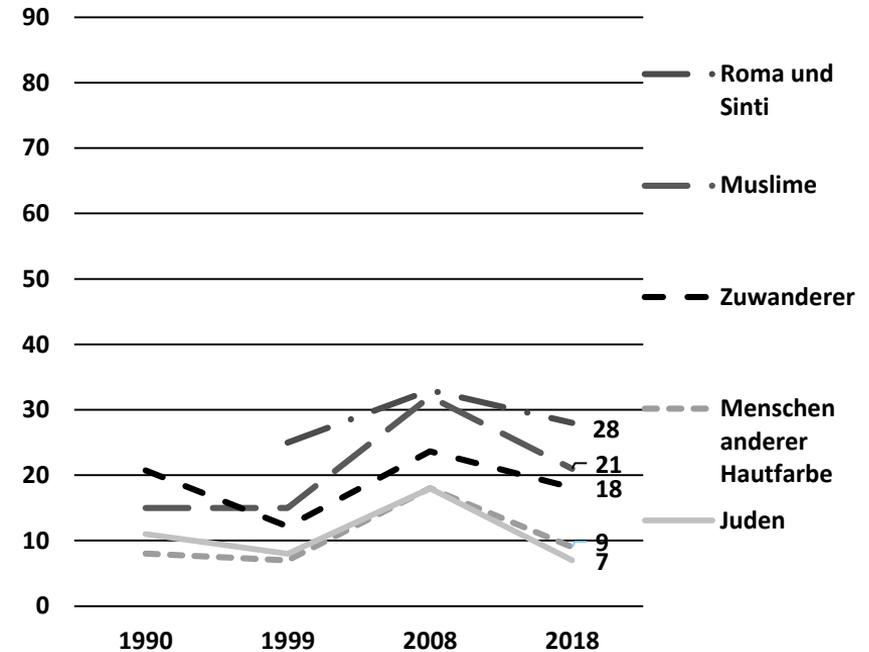
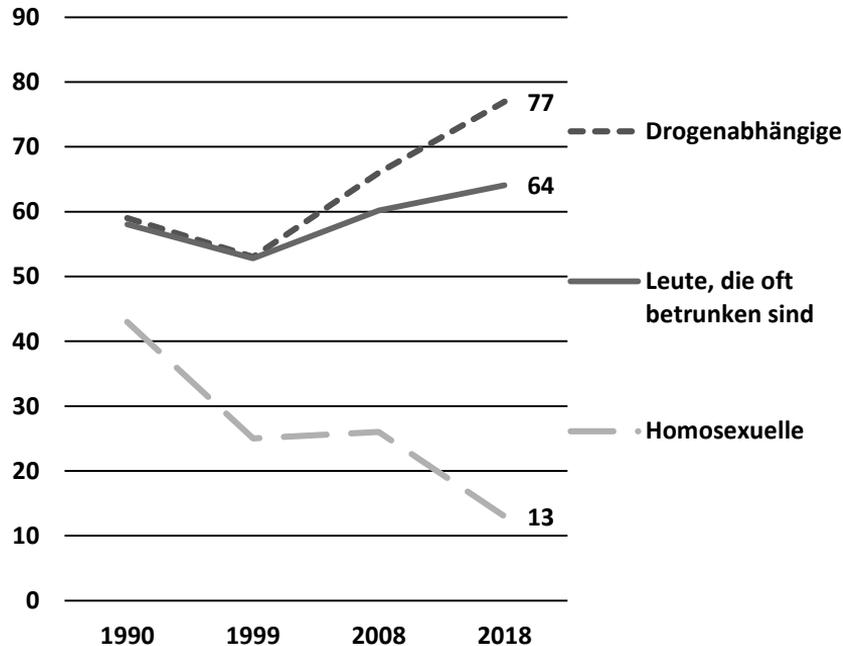
Angaben in Prozent, jeweils „sehr viel Vertrauen“ und „ziemlich viel Vertrauen“, vierstufige Skala

■ Gesamt ■ ideologisch links ■ ideologisch Mitte ■ ideologisch rechts

Quelle: EVS 1990-2018

Unbeliebte Nachbarn

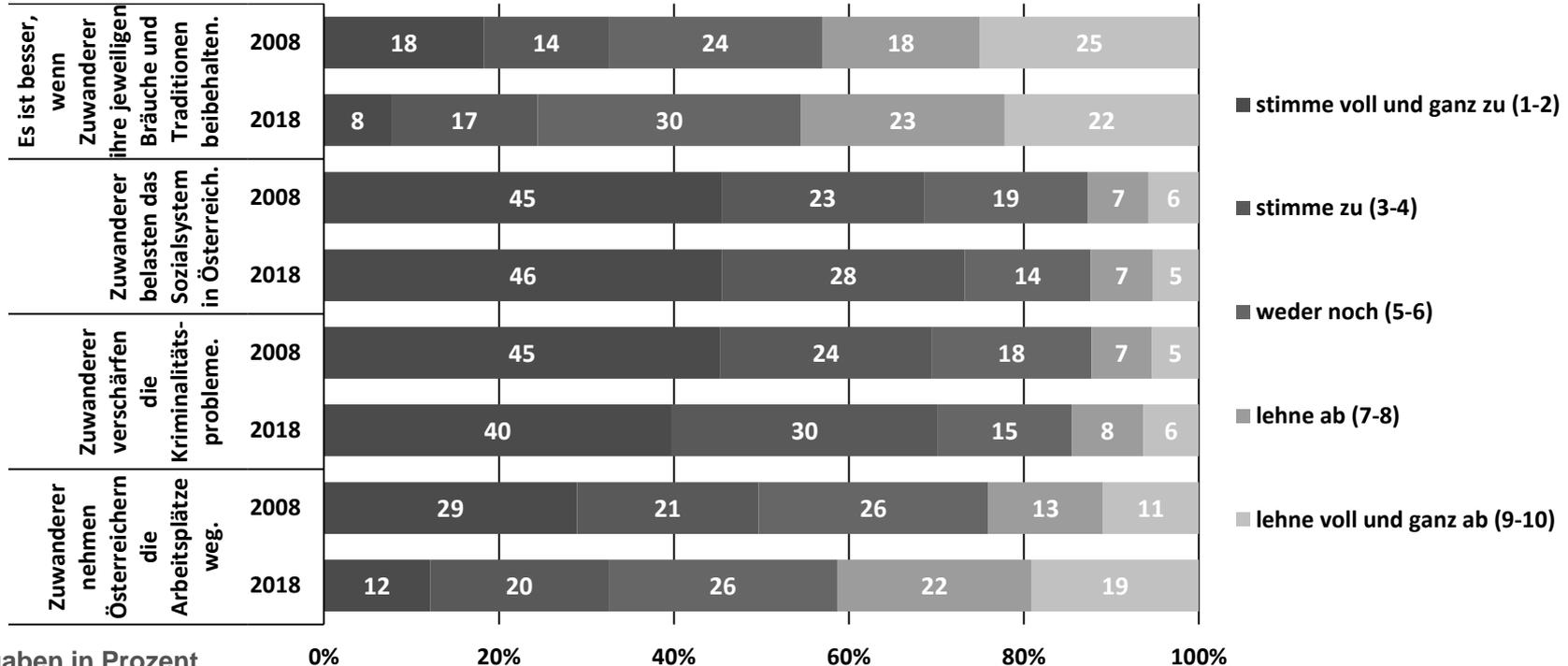
„Personengruppen, die Sie nicht gerne als Nachbarn hätten“



Angaben in Prozent,
jeweils Nennungen

Quelle: EVS 1990-2018

Einstellung zu Zuwanderung

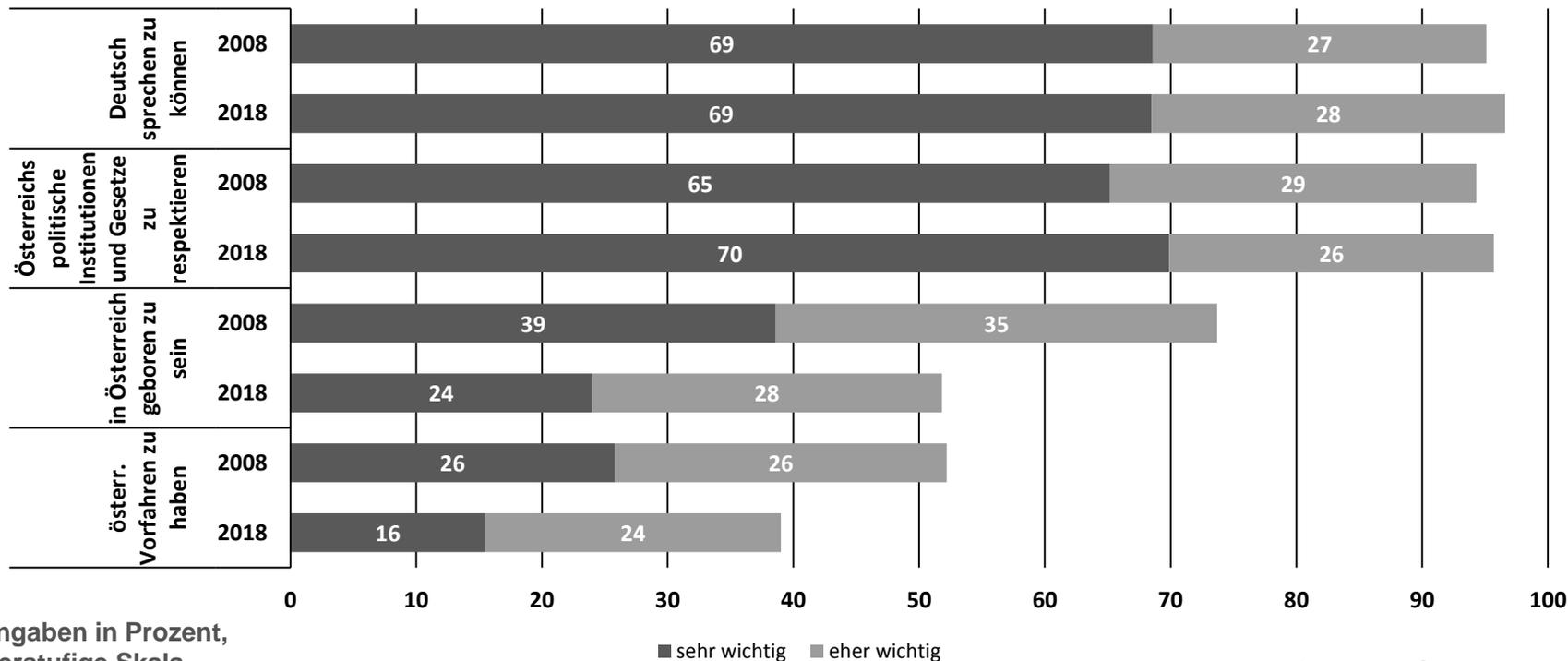


Angaben in Prozent,
zehnstufige Skala

Quelle: EVS 1990-2018

Nationale Identität

„Was meinen Sie, wie wichtig ist jedes dieser Dinge, um wirklich österreichisch zu sein?“



Angaben in Prozent,
vierstufige Skala

Quelle: EVS 1990-2018



universität
wien

Interdisziplinäre
Werteforschung

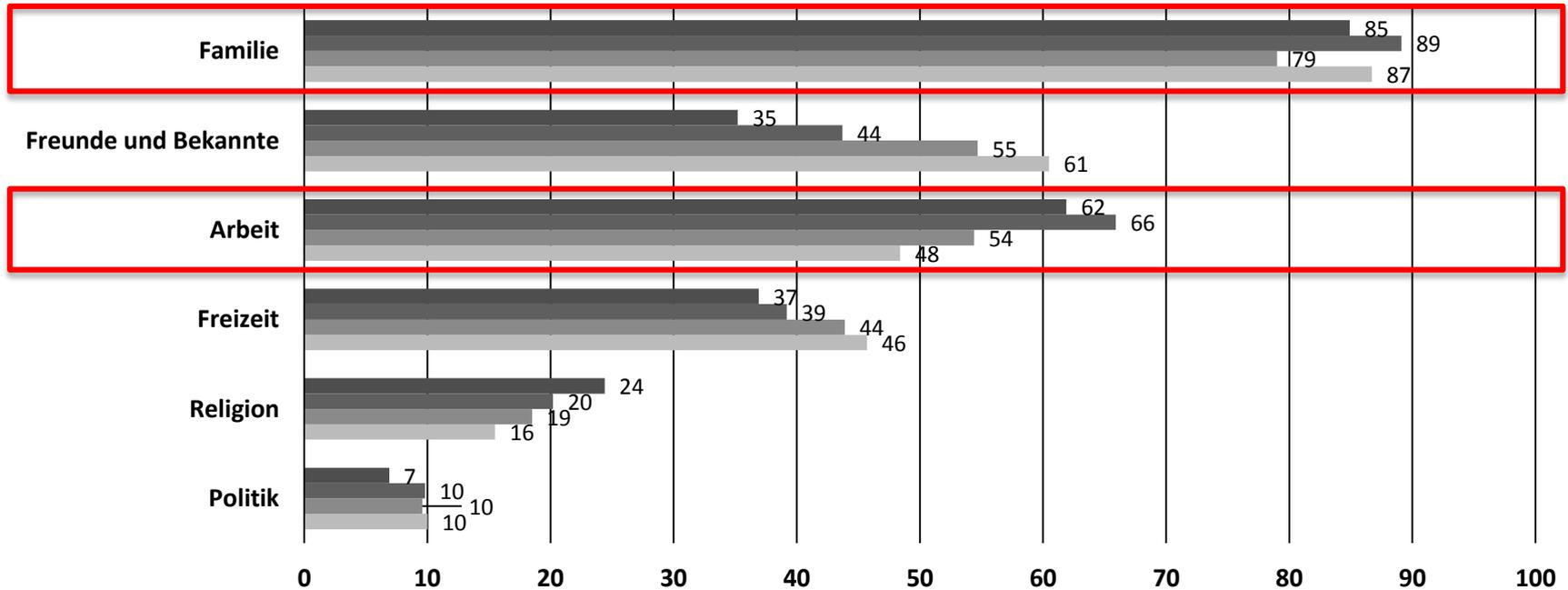
Erste Ergebnisse der Europäischen Wertestudie

Teil 2: Arbeit und Familie

Roland Verwiebe, Caroline Berghammer,
Eva-Maria Schmidt, Lena Seewann

Kontakt:
werteforschung@univie.ac.at

Zentrale Lebensfelder



Angaben in Prozent, jeweils
„sehr wichtig“, vierstufige Skala

■ 1990

■ 1999

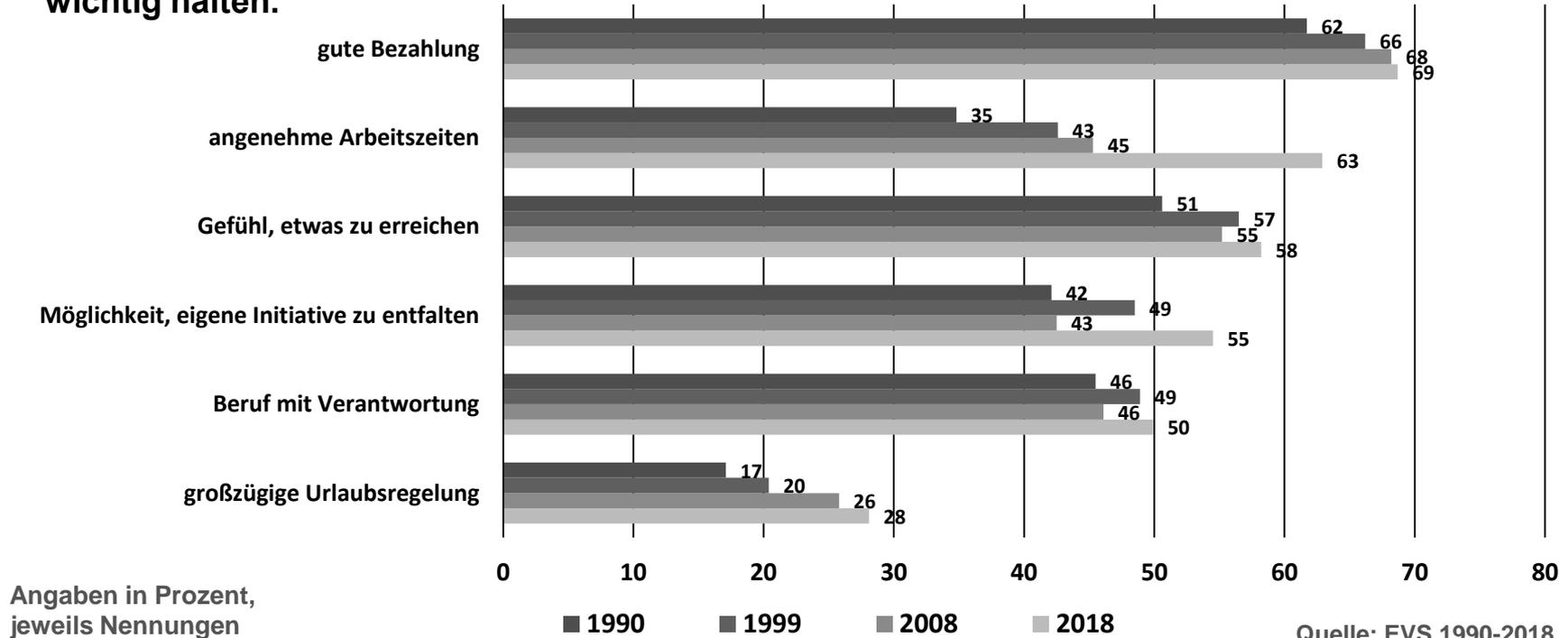
■ 2008

■ 2018

Quelle: EVS 1990-2018

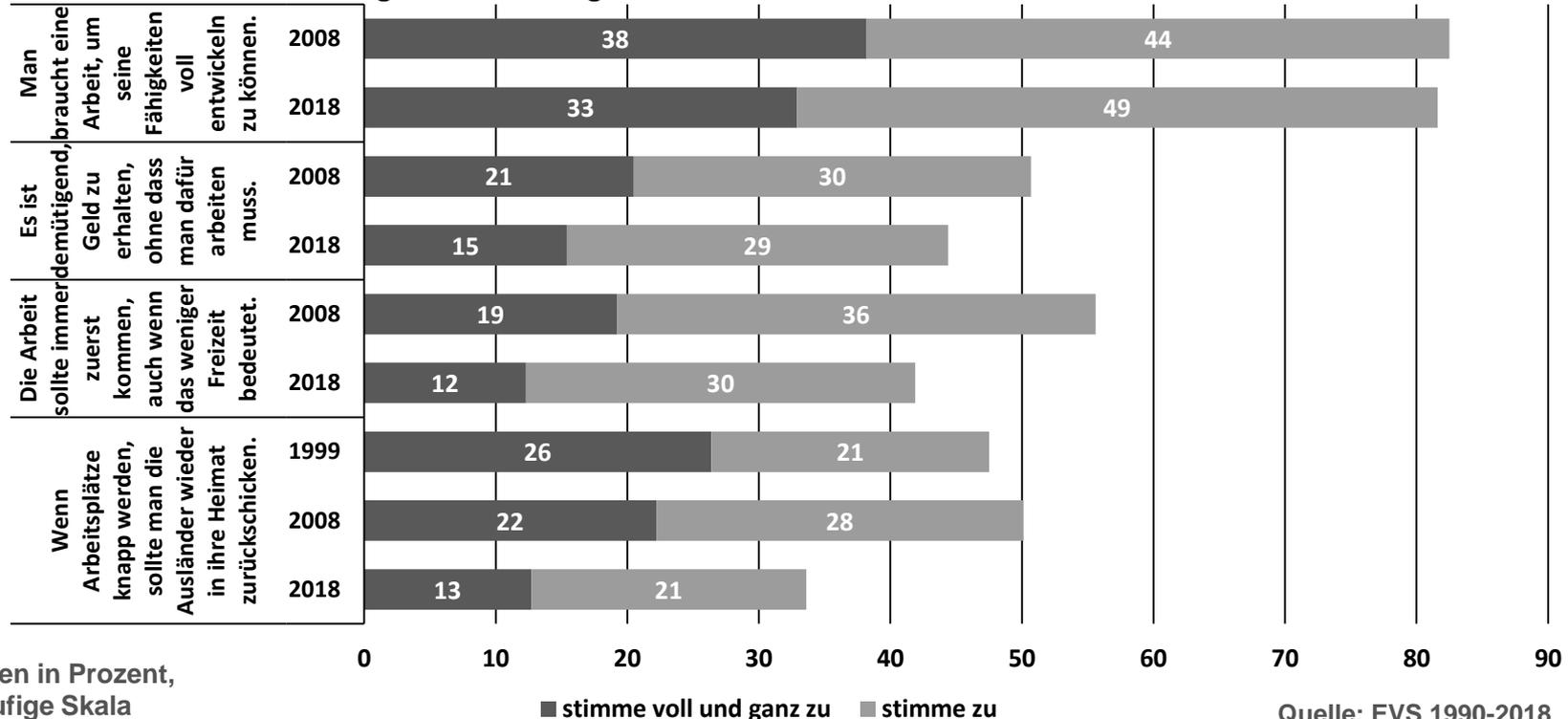
Wichtig für Beruf

„Bitte sagen Sie, was davon Sie persönlich an einem Beruf für ganz besonders wichtig halten.“



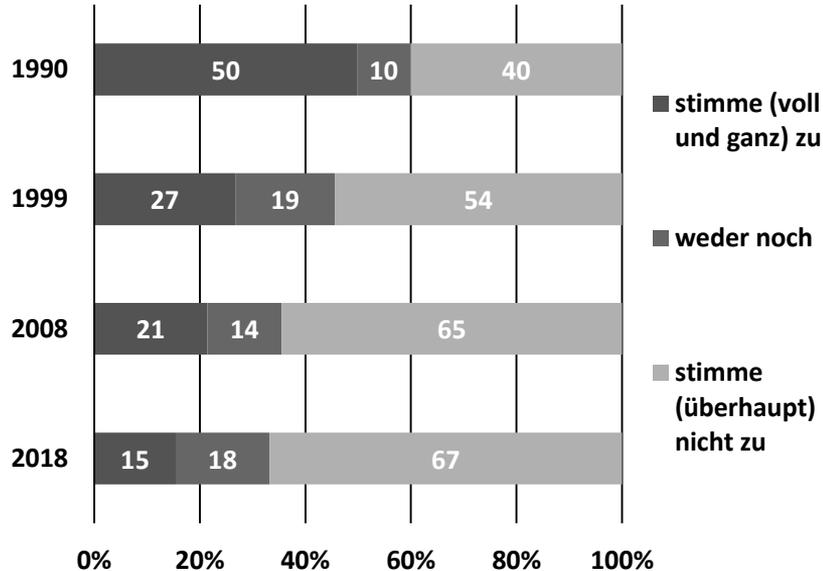
Aussagen zu Arbeit

„Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?“



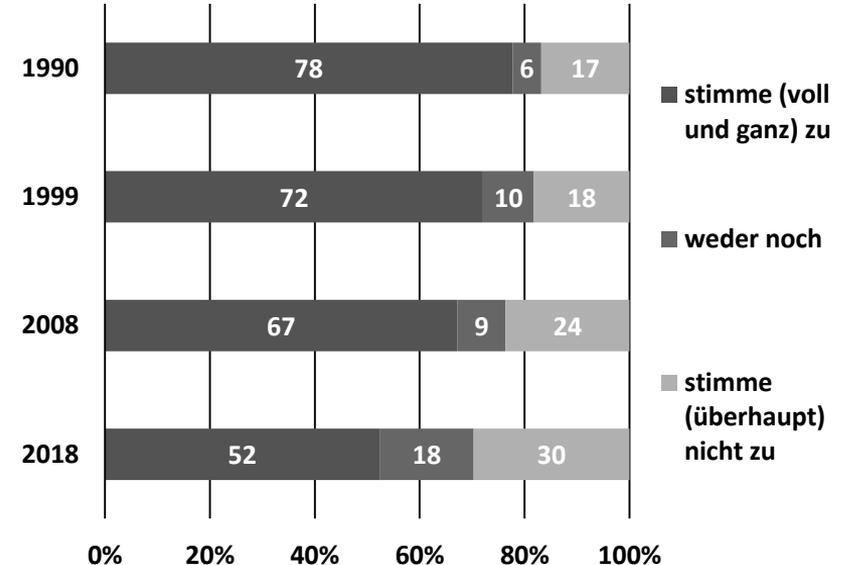
Jobvorrang

„Wenn die Arbeitsplätze knapp sind, haben Männer eher ein Recht auf Arbeit als Frauen.“



Angaben in Prozent,
jeweils fünfstufige Skala

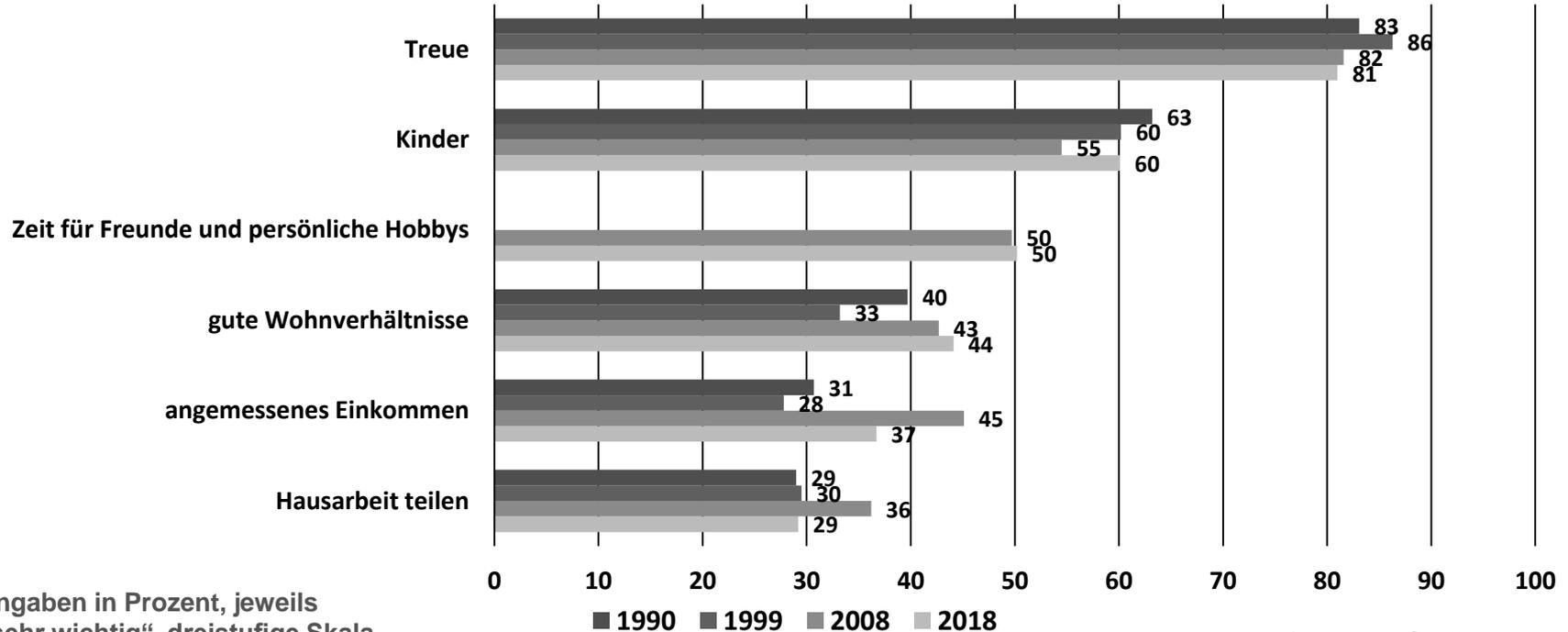
„Wenn Arbeitsplätze knapp sind, sollten Arbeitgeber Österreicher gegenüber Ausländern vorziehen.“



Quelle: EVS 1990-2018

Wichtig für Partnerschaft

„Sagen Sie bitte für jeden Punkt, ob Sie meinen, dass dieser sehr wichtig, ziemlich wichtig oder nicht besonders wichtig ist für eine gute Ehe/Partnerschaft.“

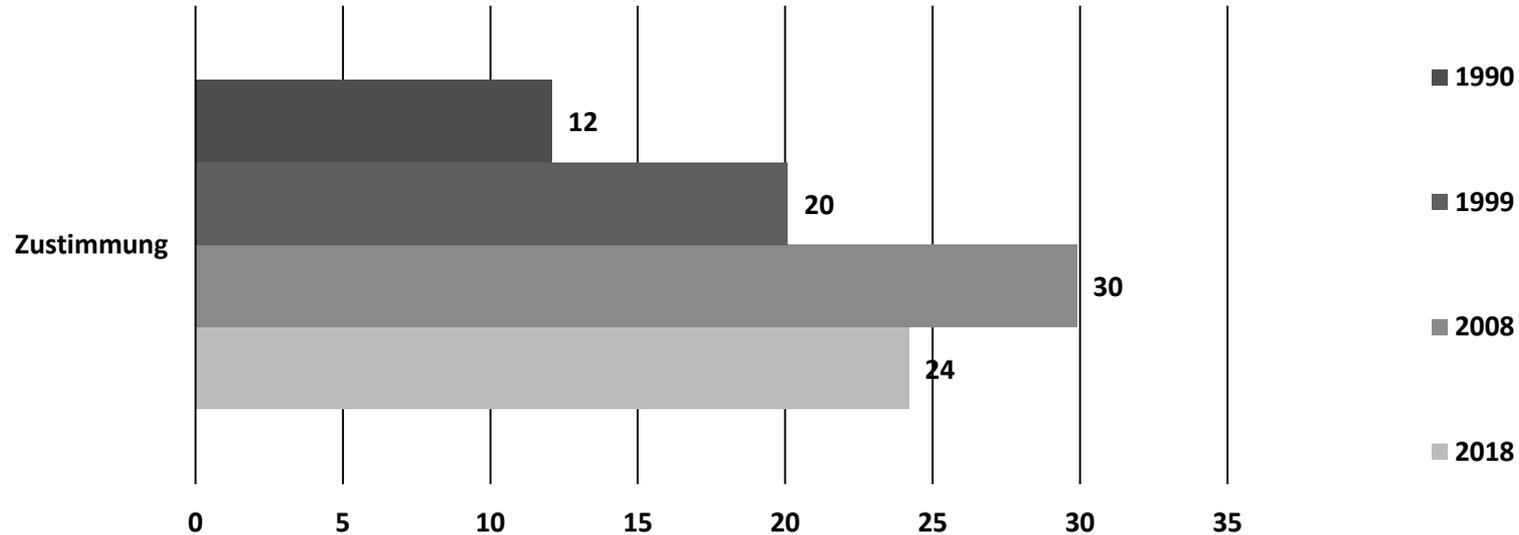


Angaben in Prozent, jeweils
„sehr wichtig“, dreistufige Skala

Quelle: EVS 1990-2018

Ehe

„Stimmen Sie der folgenden Aussage eher zu oder eher nicht zu: ‚Die Ehe ist eine überholte Einrichtung‘?“

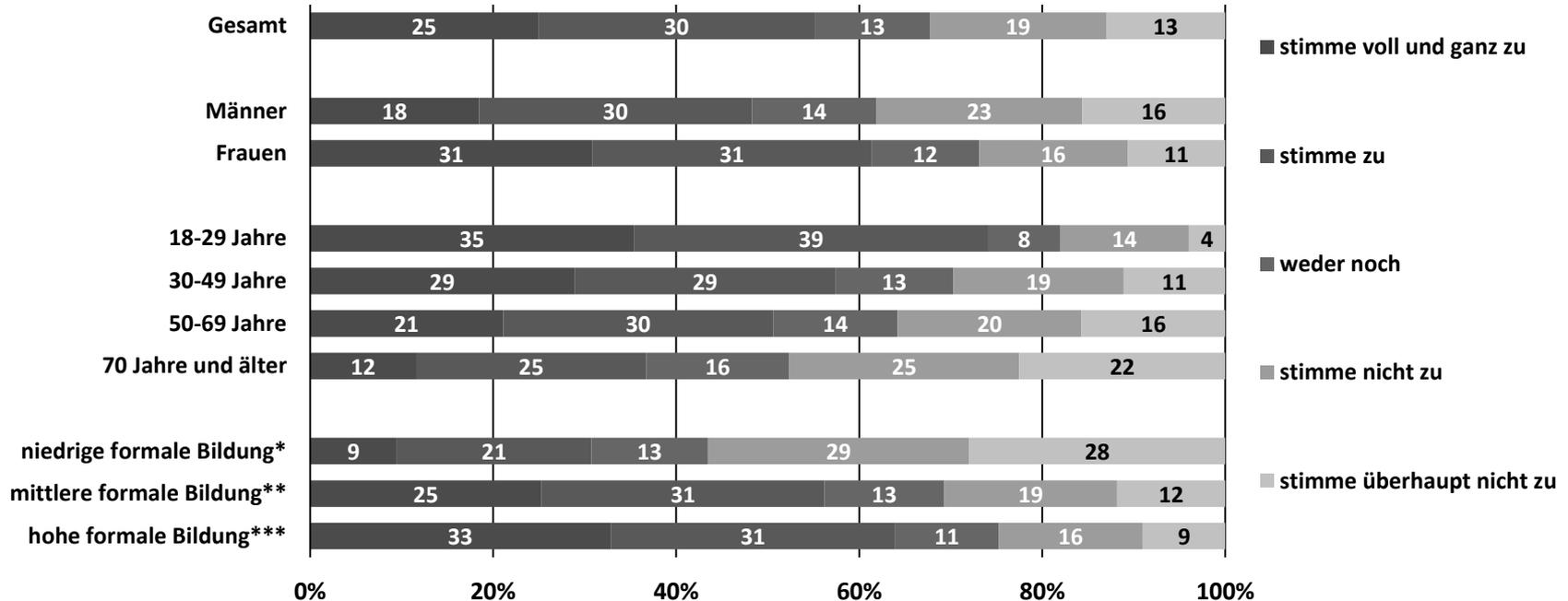


Angaben in Prozent, jeweils „stimme eher zu“, zweistufige Skala

Quelle: EVS 1990-2018

Gleichgeschlechtliche Elternschaft

„Wie denken Sie über die folgende Aussage: ‚Gleichgeschlechtliche Paare sind genauso gute Eltern wie andere Paare?‘“ (2018)



Angaben in Prozent,
fünfstufige Skala

Quelle: EVS 1990-2018

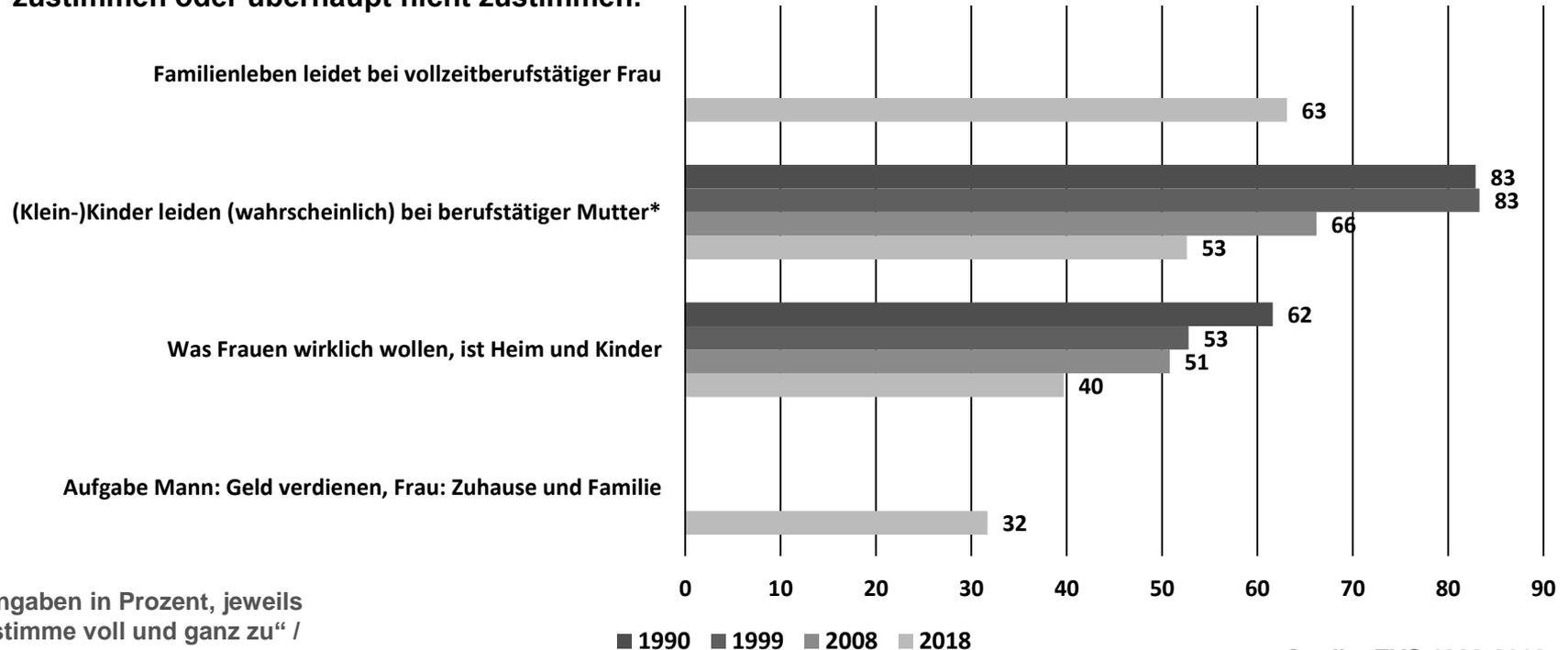
* Pflichtschule

** Sekundarabschluss

*** Universität / Fachhochschule

Geschlechterrollen

„Sagen Sie bitte zu jeder der Aussagen, ob Sie voll und ganz zustimmen, zustimmen, nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.“



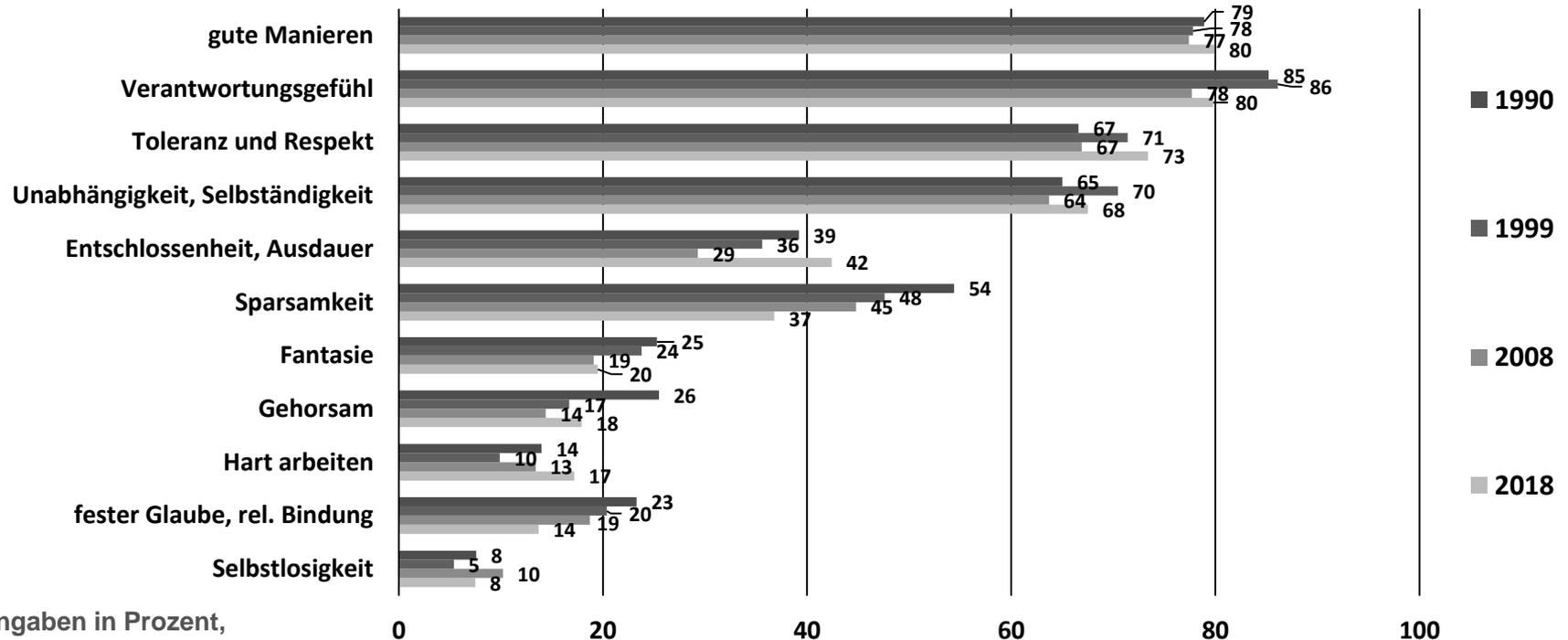
Quelle: EVS 1990-2018

* 1990-2008 Kleinkinder; 2018: Kinder

Erziehungsziele



Eigenschaften, die Kinder im Elternhaus erlernen sollten



Angaben in Prozent,
max. 5 Nennungen

Quelle: EVS 1990-2018



universität
wien

Interdisziplinäre
Werteforschung

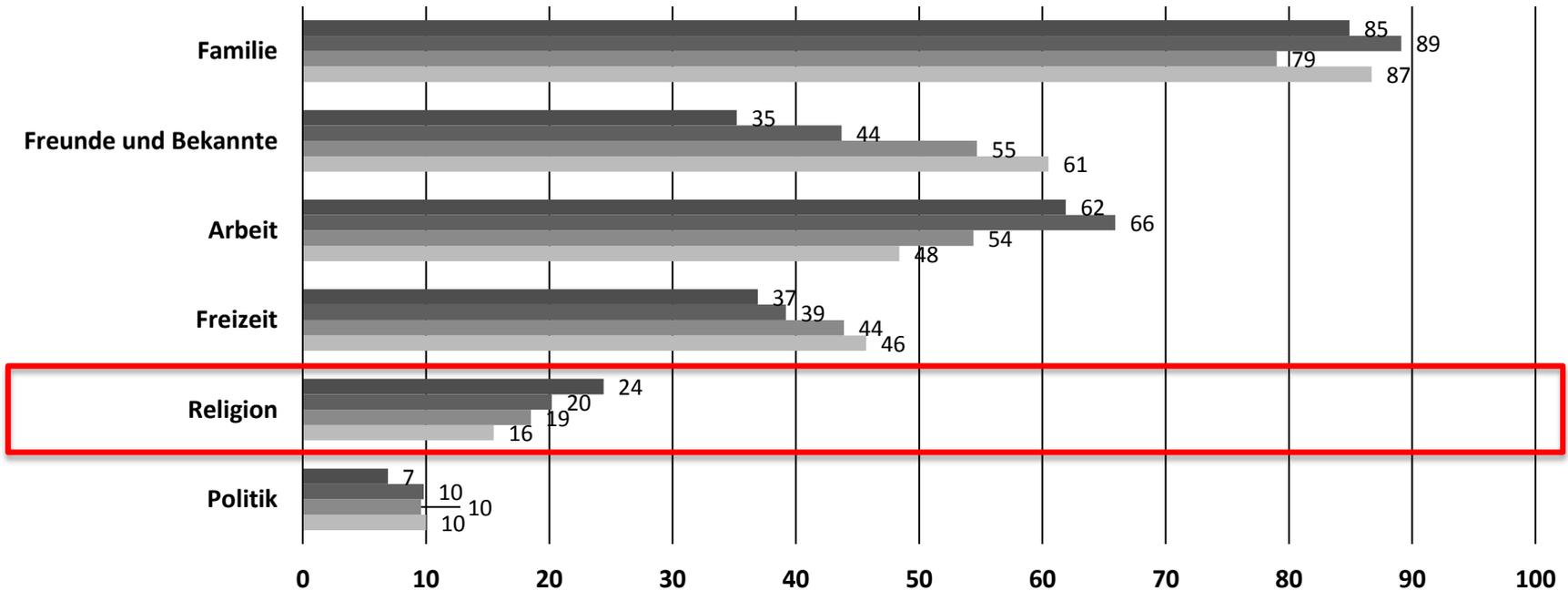
Erste Ergebnisse der Europäischen Wertestudie

Teil 3: Religion

Regina Polak, Lena Seewann

Kontakt:
werteforschung@univie.ac.at

Zentrale Lebensfelder



Angaben in Prozent, jeweils
„sehr wichtig“, vierstufige Skala

■ 1990

■ 1999

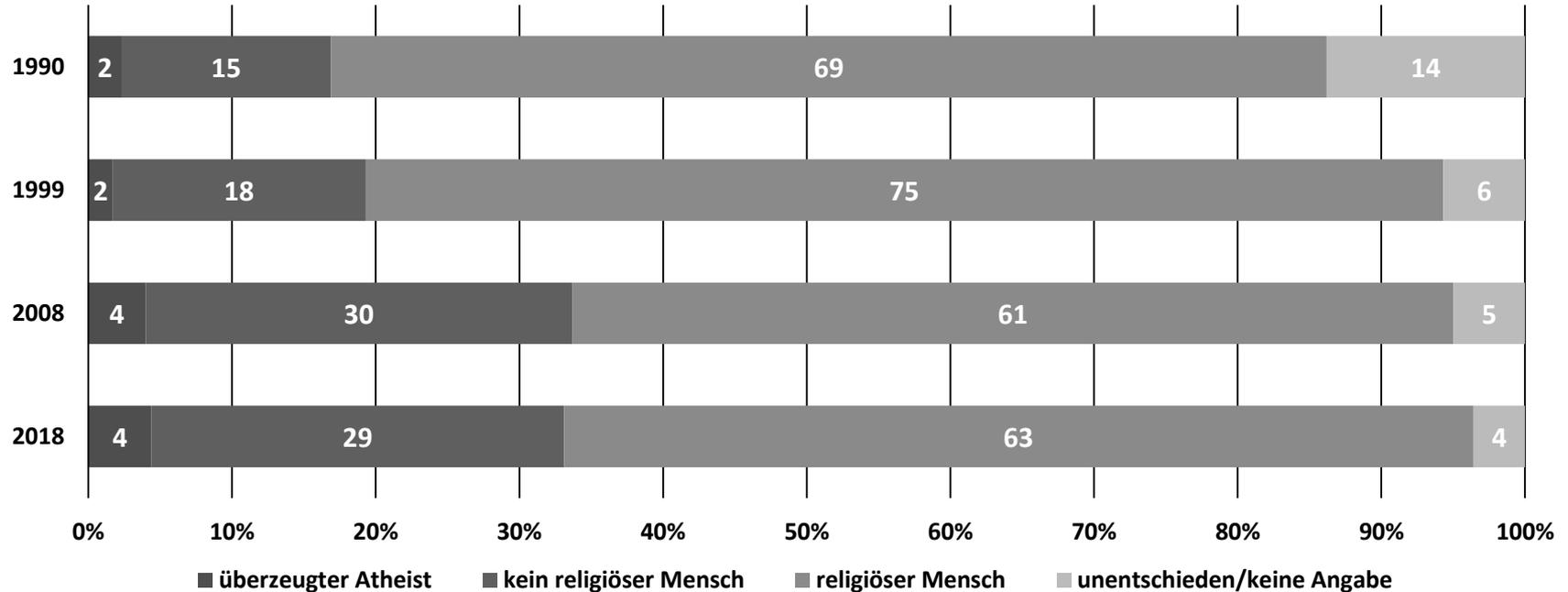
■ 2008

■ 2018

Quelle: EVS 1990-2018

Religiöse Selbsteinschätzung

„Einmal abgesehen davon, ob Sie in die Kirche (bzw. Moschee, Synagoge, Tempel) gehen oder nicht – würden Sie sagen, Sie sind...“

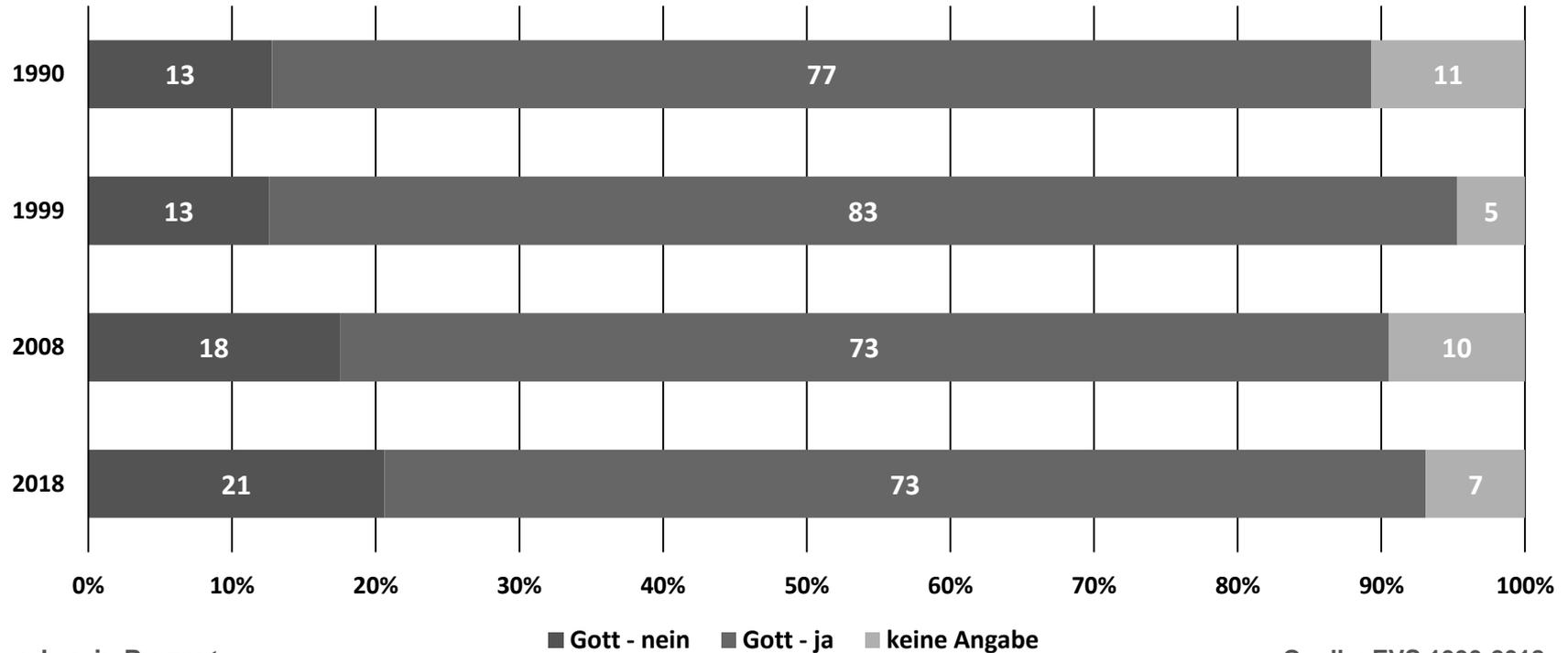


Angaben in Prozent

Quelle: EVS 1990-2018

Gottesglaube

„Sagen Sie bitte, ob Sie daran glauben oder nicht: Gott“

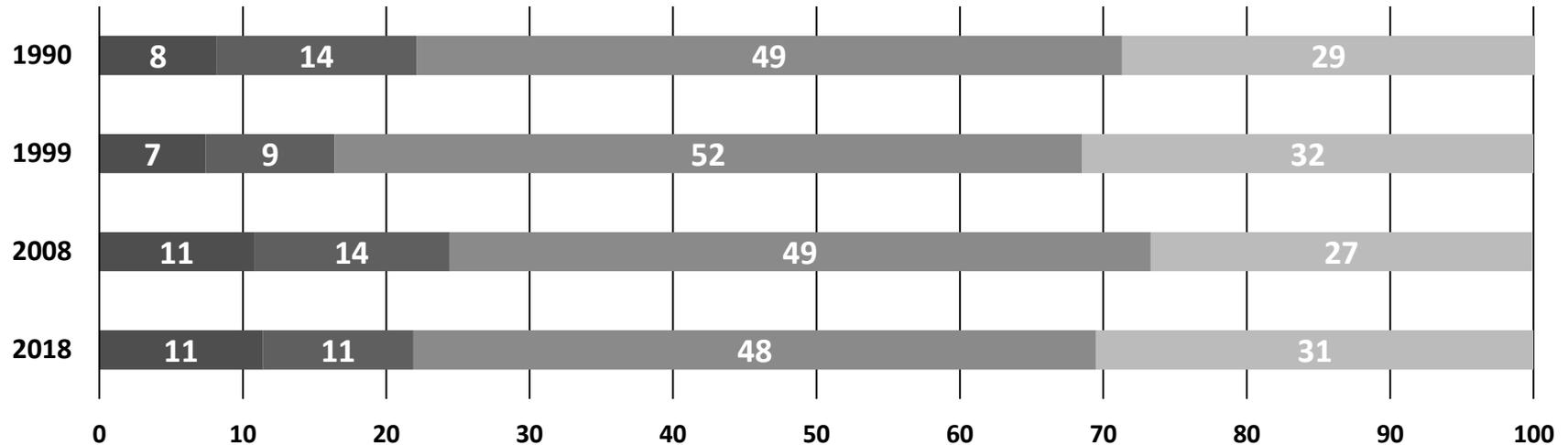


Angaben in Prozent

Quelle: EVS 1990-2018

Art des Gottesglaubens

„Welche dieser Aussagen kommt Ihren Überzeugungen am nächsten?“



■ Ich glaube nicht, dass es einen Gott, irgendein höheres Wesen oder eine geistige Macht gibt.

■ Ich weiß nicht richtig, was ich glauben soll.

■ Es gibt irgendein höheres Wesen oder eine geistige Macht.

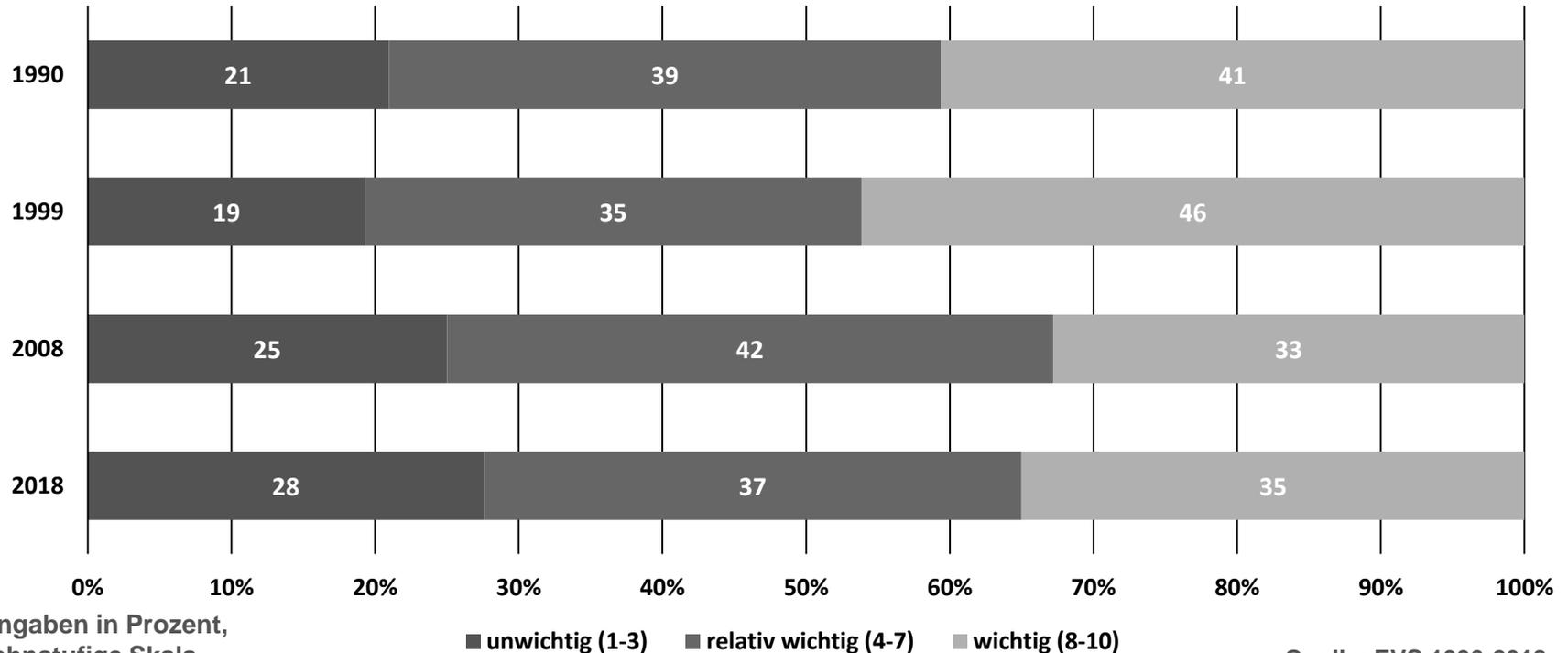
■ Es gibt einen persönlichen Gott.

Angaben in Prozent

Quelle: EVS 1990-2018

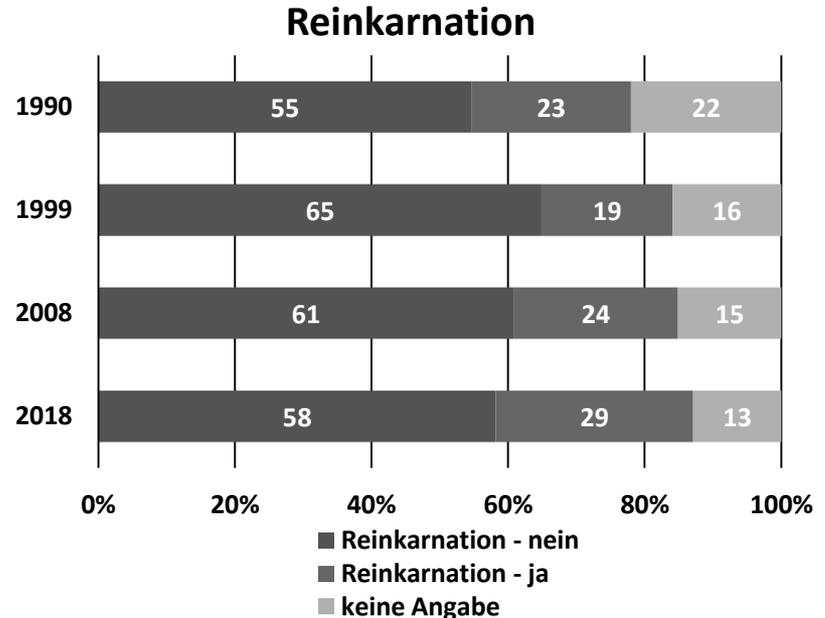
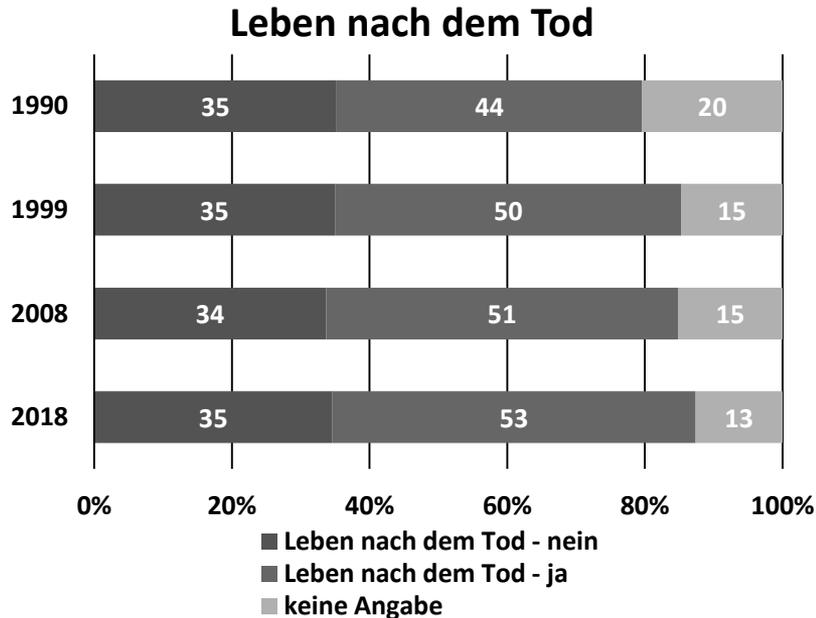
Wichtigkeit Gottes im Leben

„Wie wichtig ist Gott in Ihrem Leben?“



Leben nach dem Tod / Reinkarnation

„Sagen Sie bitte, ob Sie daran glauben oder nicht: Leben nach dem Tod / Reinkarnation*“



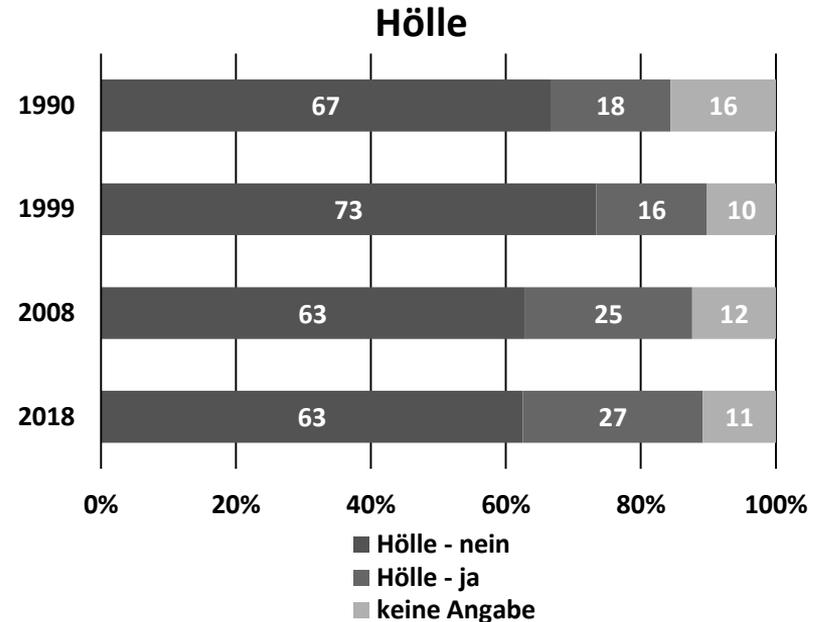
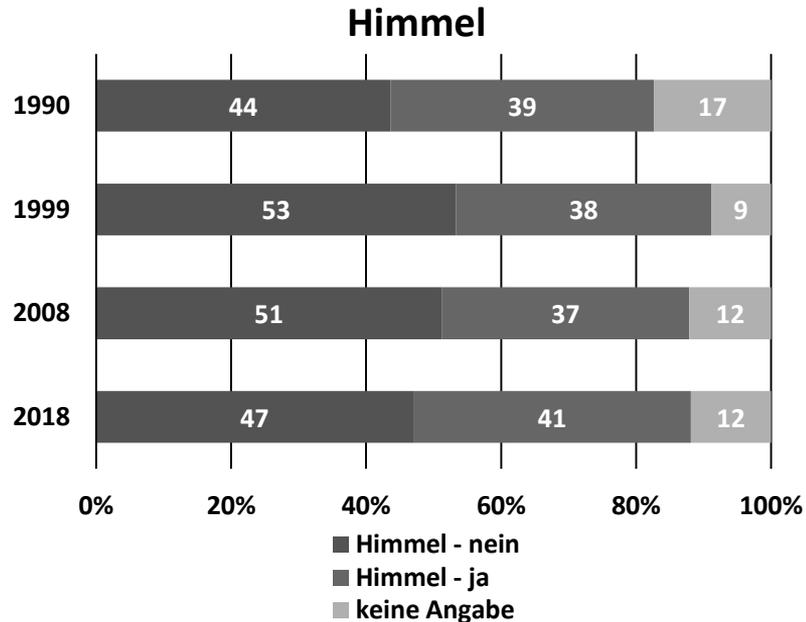
Angaben in Prozent

Quelle: EVS 1990-2018

* Wortlaut: Glauben Sie an Wiedergeburt oder Reinkarnation, also daran, dass wir schon frühere Leben hatten und dass wir erneut in diese Welt geboren werden?

Himmel / Hölle

„Sagen Sie bitte, ob Sie daran glauben oder nicht: Himmel / Hölle“

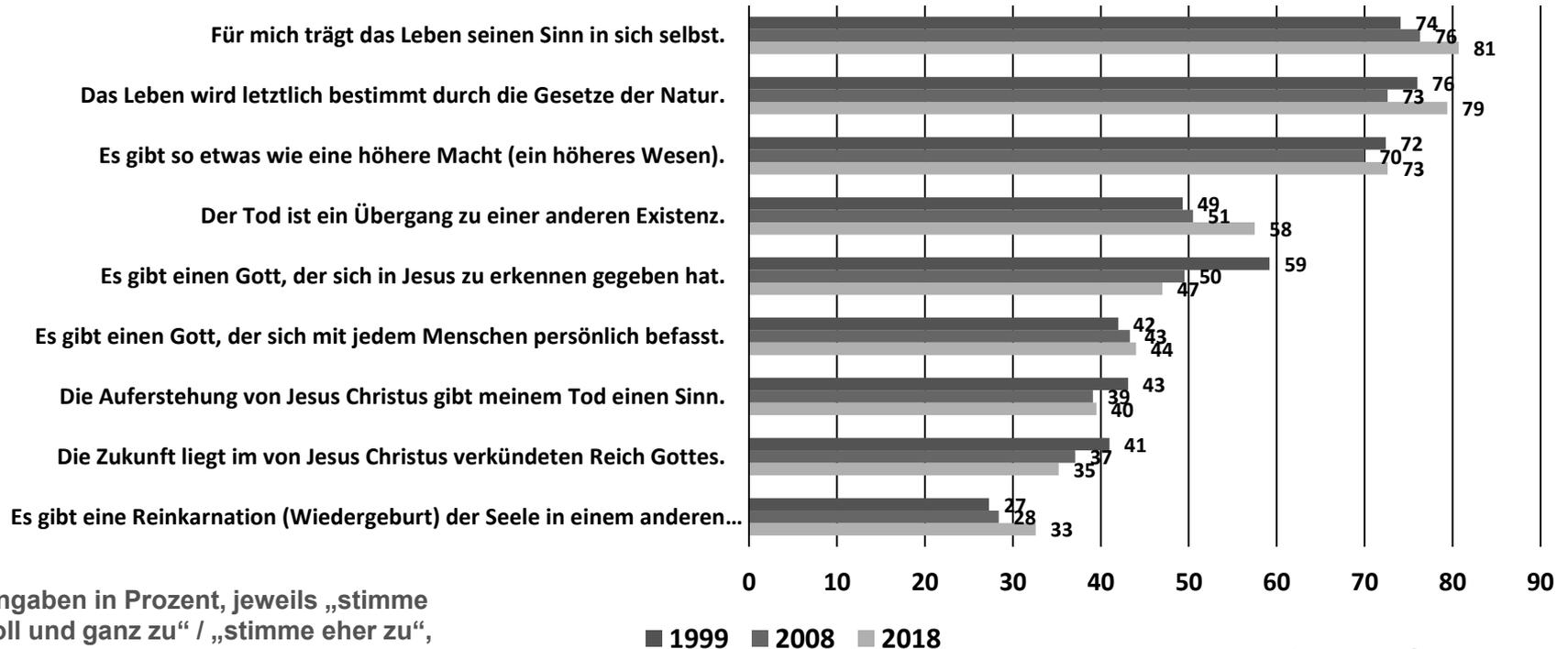


Angaben in Prozent

Quelle: EVS 1990-2018

Glaubensinhalte

„Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?“

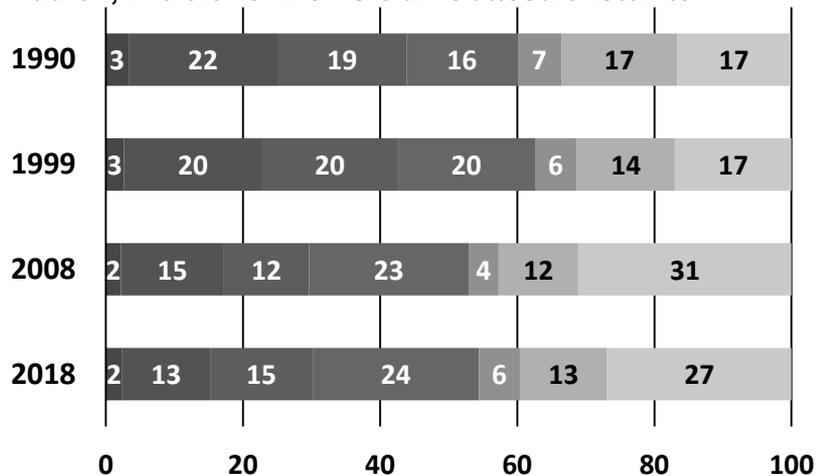


Angaben in Prozent, jeweils „stimme voll und ganz zu“ / „stimme eher zu“, vierstufige Skala

Quelle: EVS 1990-2018

Religiöse Praxis

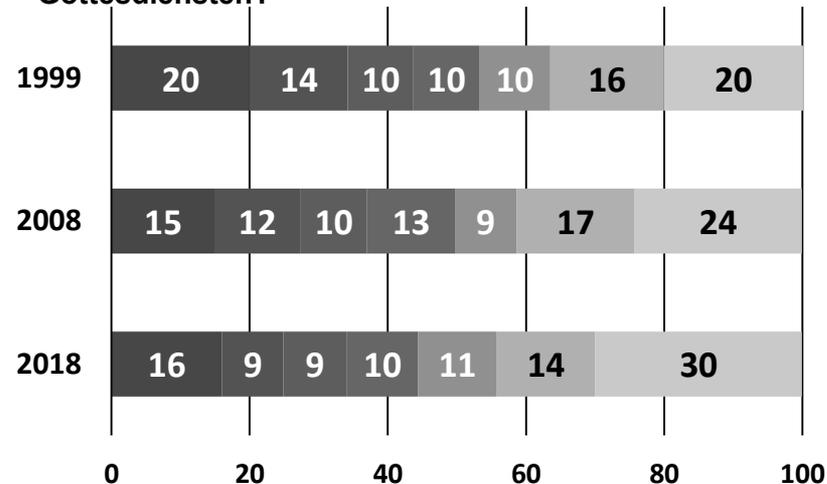
„Einmal abgesehen von Hochzeiten, Beerdigungen und Taufen, wie oft nehmen Sie an Gottesdiensten teil?“



- mehrmals in der Woche
- 1x in der Woche
- 1x im Monat
- nur an besonderen Feiertagen
- 1x im Jahr
- seltener
- nie/praktisch nie

Angaben in Prozent

„Wie oft beten Sie außerhalb von Gottesdiensten?“



- täglich
- mehrmals die Woche
- 1x in der Woche
- mind. 1x im Monat
- mehrmals im Jahr
- seltener
- nie

Quelle: EVS 1990-2018